

Rehburg: Mordkommission Brunnen sucht Absender eines anonymen Briefs

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 04. Februar 2016 um 10:24 Uhr

Nach dem gewaltsamen Tod eines 68-Jährigen in Rehburg: Mordkommission „Brunnen“ sucht Absender eines anonymen Briefes

Donnerstag 4. Februar 2016 - **Rehburg (wbn). Rätselhafte Post: Die Mordkommission „Brunnen“ sucht nach dem Absender eines unfrankierten Briefs, der den Beamten in Rehburg kürzlich zugestellt worden ist.**

Der Umschlag, auf dem kein Absender verzeichnet war, enthielt persönliche Unterlagen des Haupttatverdächtigen, der zur Zeit in Untersuchungshaft sitzt. Der 38-Jährige wird verdächtigt, Ende Januar seinen 63 Jahre alten Vater getötet zu haben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Stadthagen vom Mittwochabend:

„Die Mordkommission "Brunnen", die bei der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg den gewaltsamen Tod eines 68-jährigen Mannes aus Rehburg untersucht, wendet sich mit einem Zeugenaufwurf an die Bevölkerung.

Heute wurde den Ermittlern über den Postweg ein unfrankierter Brief zugestellt, in dem sich

Rehburg: Mordkommission Brunnen sucht Absender eines anonymen Briefs

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 04. Februar 2016 um 10:24 Uhr

persönliche Papiere des Mannes befanden, der unter dringendem Tatverdacht in Untersuchungshaft genommen wurde. "Wir möchten dringend mit dem Absender des Briefes sprechen", so Axel Bergmann, Sprecher der Moko, "er wird als wichtiger Zeuge gesucht und wir bitten ihn, sich in Stadthagen unter Tel: 05721 / 40040 mit uns in Verbindung zu setzen."

Zur Zeit werden keine weiteren Einzelheiten zu der Tat veröffentlicht.“